

stadt
oberhausen

Der Oberbürgermeister
46042 Oberhausen

Telefon 0208 825 1
Telefax 0208 825 27 55
E-Mail info@oberhausen.de
Internet www.oberhausen.de

Stadtsparkasse Oberhausen
IBAN
DE61 3655 0000 0000 1481 48
BIC
WELADED10BH

Gläubigeridentifikationsnummer
DE21ZZZ00000011425

Fachbereich 2-2-30
Klima- und
Ressourcenschutz

Datum
06.01.2020

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen
Ba

Durchwahl
0208/825 – 3518

Telefax
0208/825 - 37 04

E-Mail Adresse
maik.ballmann@oberhausen.de

Bearbeiter/in
Herr Ballmann

Zimmer Nr.
C 706

Verwaltungsgebäude
Bahnhofstraße 66
46042 Oberhausen

Öffentliche Verkehrsmittel:
siehe Internetseiten:

- www.stoag.de
- www.vrr.de
- www.db.de

Frau
Silke Jacobs
Mitglied im Rat der Stadt Oberhausen
Beckstraße 13
46117 Oberhausen

**Schriftliche Anfrage gem. § 7 der Geschäftsordnung der Stadt Oberhausen
für den Rat der Stadt Oberhausen, die Bezirksvertretung und die
Ausschüsse**

E-Scooter in Oberhausen

Sehr geehrte Frau Jacobs,

bezugnehmend auf Ihre Anfrage vom 11.12.2019 zum Thema E-Scooter in
Oberhausen, gebe ich Ihnen folgende Antwort:

Die Zahl der gemeldeten E-Scooter in der Stadt Oberhausen ist der
Verwaltung nicht bekannt, da keine Anmeldepflicht bei der Kfz-Zulassungsstelle
besteht. Der Konzern Stadt Oberhausen verfügt über keine eigenen E-Scooter;
ein Miet- bzw. Sharingsystem ist ebenfalls nicht vorhanden.

Darüber hinaus sind der Verwaltung keine Probleme oder Ordnungswidrigkeiten
bekannt.

Die Polizei Oberhausen hat für das Jahr 2019 zwei Unfälle mit E-Scootern
bestätigt.

Ich hoffe, Ihre Fragen zufriedenstellend beantwortet zu haben. Für weitere
Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

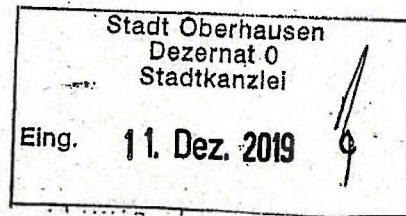
Sabine Lauxen

Beigeordnete für Umwelt,
Gesundheit und Mobilität

➔ - siehe Rückseite -



SILKE JACOBS
- MITGLIED DES RATES DER STADT OBERHAUSEN -
Beckstraße 13 | 46117 Oberhausen



Herrn Oberbürgermeister
Daniel Schranz

Im Hause

Oberhausen, 11. Dezember 2019

**Kleine Anfrage gem. § 7 der Geschäftsordnung des Rates
Hier: E-Scooter in Oberhausen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schranz,

seit Juni diesen Jahres sind E-Scooter für den Straßenverkehr in Deutschland zugelassen. Nun kommt immer mehr Unmut bei Anwohnern und Passanten auf. Die Scooter werden im öffentlichen Verkehrsraum bisweilen störend abgestellt, und durch das Verkehrsverhalten der Nutzer kam es bereits zu Ordnungswidrigkeiten und sogar zu Unfällen.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

1. Wie viele E-Scooter sind in Oberhausen gemeldet?
2. Wie viele davon sind vom Konzern Stadt und wie viele von privaten Anbietern gemeldet?
3. Gab es bereits Probleme mit Passanten und Anwohnern wie in anderen Ruhrgebietsstädten? Wenn ja, welche?
4. Wurden in Oberhausen bereits Ordnungswidrigkeiten bzw. Unfälle mit E-Scootern registriert?

Mit freundlichen Grüßen

Silke Jacobs

P.S.: Mit einer pressemäßigen Auswertung sind wir nicht einverstanden.